

Hutba, 11.03.2022

Die Berât-Nacht

﴿وَإِذَا جَاءَكَ الَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِآيَاتِنَا فَقُلْ سَلَامٌ عَلَيْكُمْ كَتَبَ رَبُّكُمْ عَلَى نَفْسِهِ الرَّحْمَةَ أَنَّهُ مَنْ عَمَلٍ مِنْكُمْ سُوءًا بِجَهَالَةٍ ثُمَّ تَابَ مِنْ بَعْدِهِ وَأَصْلَحَ فَأَنَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ﴾

قَالَ رَسُولُ اللَّهِ ﷺ

«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِرِضَاكَ مِنْ سَخَطِكَ وَبِمُعَافَاتِكَ مِنْ عُقُوبَتِكَ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْكَ لَا أُحْصِي ثَنَاءً عَلَيْكَ أَنْتَ كَمَا أَثْنَيْتَ عَلَيَّ نَفْسِكَ»

Verehrte Muslime!

Bald ist wieder Ramadan, die Zeit des inneren Friedens und des Segens. Ein Vorbote des Ramadans ist die Berât-Nacht am nächsten Donnerstag, dem Abend des 15. Schabân. Auf Arabisch bedeutet „Berât“ die Befreiung von Sünden, Schulden und Strafe. Die Berât-Nacht ist eine Gelegenheit, um sich von Sünden zu reinigen und Allahs Barmherzigkeit und Vergebung zu erlangen. Wegen dieser großen Gnade und Vergebung wird diese Nacht „Berât-Nacht“ genannt.

Liebe Geschwister!

Unser Prophet Muhammad Mustafa صلى الله عليه وسلم hat uns über diese Nacht Folgendes überliefert: **„Wenn die Mitte des Schabâns (die Berât-Nacht) kommt, verbringt die Nacht mit Gebeten und den Tag mit Fasten. Nach Sonnenuntergang steigt Allah zum Himmel hinunter und sagt: ‚Gibt es niemanden, der mich um Verzeihung bittet, damit ich ihm verzeihe? Gibt es niemanden, der Gaben (Rizk) von mir möchte, damit ich sie ihm gebe? Gibt es niemanden, der Genesung (Schifâ) von mir möchte, damit ich sie ihm gebe?‘“¹**

Verehrte Muslime!

Wir Menschen machen Fehler, manchmal aus Unwissenheit, manchmal aus Nachlässigkeit. Nicht immer können wir davor schützen. Jedoch können wir auf die Gnade und Barmherzigkeit unseres Schöpfers hoffen. Allah sagt im Koran:

„Und wenn jene zu dir kommen, die an unsere Botschaft glauben, so sprich: ‚Frieden sei mit euch! Euer Herr hat sich die Barmherzigkeit vorgeschrieben, sodass er nachsichtig und barmherzig ist, wenn einer von euch aus Unwissenheit etwas Böses tut und danach umkehrt und sich bessert.“² In einem Hadith kudsî sagt Allah: „Meine Barmherzigkeit überstieg meinen Zorn.“³

Verehrte Muslime!

Unser Prophet, unser schönstes Vorbild, suchte mit folgendem Duâ Zuflucht in der Barmherzigkeit Allahs: **„O Allah, ich suche Zuflucht vor deiner Strafe bei deiner Vergebung und vor deinem Zorn bei deiner Zufriedenheit. Bei dir suche ich Zuflucht vor dir. Dein Ruhm ist gewaltig. Ich kann dich nicht so lobpreisen, wie du dich selbst lobpreist. Ich bin nicht in der Lage, dich so zu lobpreisen wie es dir gebührt.“⁴** Auch wir suchen Zuflucht bei Allahs Barmherzigkeit, besonders in der Berât-Nacht und den anderen gesegneten Nächten. Wir wenden uns an ihn mit einem seiner schönen Namen, nämlich „al-Afuww“, der Vergebende, der Verzeihende. Vergessen wir nicht, dass Allah niemanden abweist, der bei ihm Zuflucht sucht.

Liebe Geschwister!

Lasst uns einen Teil der Berât-Nacht gemeinsam mit unserer Familie in der Moschee verbringen. Darin liegt ein Segen für uns. Auch unsere Nachbarn, Freunde und Verwandten sollten wir an diese segensreiche Nacht erinnern und sie in die Moschee einladen.

Möge Allah, der Gnädige und Barmherzige, der Umma Segen und Gutes zuteilwerden lassen. Möge uns die Berât-Nacht Segen bringen.



¹ Ibn Mâdscha, Hadith Nr. 1388

² Sure An'âm, 6:54

³ Buhârî, Tawhid, 15, Badi' al-Halk, 1; Muslim, Tawba, 14

⁴ Muslim, Salâh, 222